

Rückert, Friedrich: [es ist kein Fleckchen] (1827)

1 Es ist kein Fleckchen
2 Im Hause weit,
3 Kein dunkles Eckchen
4 Ist weit und breit,
5 Aus dem hervor nicht dränge
6 Und mir entgegen spränge
7 Von Zeit zu Zeit
8 Eins meiner beiden Geckchen.

9 Es ist kein Streckchen
10 Im Gartenraum,
11 Kein Rosenheckchen,
12 Kein Strauch, kein Baum,
13 Aus dem hervor nicht klänge
14 Und mir entgegen sänge
15 Ein schöner Traum
16 Von meinen beiden Reckchen.

17 Es ist kein Wellchen
18 Im Wiesenbach,
19 Kein Murmelquellchen
20 In Blumen wach,
21 Das nicht mit Klagen fragte,
22 Mich nicht mit Fragen plagte,
23 Mit Fragen, ach,
24 Nach meinen zwei Gazellchen.

25 Es ist kein Stellchen
26 Im Herzen wund,
27 Kein dunkles Zellchen
28 Im Seelengrund,
29 Aus welchem, wenn ich schliefe,
30 Nicht eine Stimme riefe:

- 31 Du schlafst hier, und
- 32 Wo schlafen die Gesellchen?

(Textopus: [es ist kein Fleckchen]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/46784>)